

„Sölter zogen in die Welt“

Sonderausstellung: Tillyhaus gibt Einblick in das Leben der **Salzgitteraner Wandermusikanten**

SZ-Bad. „Sölter zogen in die Welt“ – Die Wandermusikanten aus Salzgitter“ heißt die Sonderausstellung, die das Städtische Museum Schloss Salder und das Stadtarchiv der Stadt Salzgitter von Freitag, 19. April, bis Sonntag, 30. Juni, im Tillyhaus in Salzgitter-Bad präsentieren. Sie zeigt das Leben der Salzgitteraner Wandermusikanten – der Klesmer. Die Ausstellungseröffnung ist bereits am Donnerstag, 18. April, um 18 Uhr und wird musikalisch begleitet von Helmut Eisel. Er trägt die Musik, die einst von den Klesmern gespielt wurde, nach Original-Noten vor.

Blick in die Vergangenheit

Hintergrund dieser Ausstellung im Tillyhaus ist das 25. Festival der Klesmer- und Weltmusik in Salzgitter-Bad vom 24. bis 26. Mai. Denn das sei Grund genug

für die beiden Veranstalter des städtischen Fachdienstes Kultur, in Form einer Ausstellung einen näheren Blick in die Vergangenheit der alten Salzstadt als Herkunftsort der legendären Wandermusikantinnen und -musikanten aus Salzgitter zu werfen.

Der Unterschied zwischen der Musikrichtung Klezmer und den Klesmer: Klezmer ist eine instrumentale Festmusik, die einst in den jüdischen Gemeinschaften Osteuropas zur Begleitung von Hochzeiten oder fröhlichen religiösen Festen, wie dem Purim-Fest, der Tora-Feier (Simhat Torah) oder auch der Synagogen-Einweihung gespielt wurde.

Musik in aller Welt

Als Klesmer gelten die salzgitter-schen Wandermusikantinnen und -musikanten, die im 19. Jahrhundert mit ihrer Unterhaltungs-

musik nahezu in der ganzen Welt bekannt waren. Sie bereisten Europa, Nord- und Südamerika, Australien und Afrika und spielten an Fürstenhöfen und in Herrscherhäusern ebenso wie in Gasthöfen, auf der Straße oder an den Lagerfeuern der Goldgräber in Australien und Amerika. Die ersten Salzgitterschen Musikantinnen und Musikanten der Jahre 1790 bis 1812 hatten lediglich die engere Heimat oder den nordwestdeutschen Raum bereist. Länder wie Frankreich, Italien, Spanien, die Schweiz oder auch Südosteuropa gehörten zu den eher seltenen Zielen. 1813 zog schließlich die erste Kapelle nach Russland – viele sind ihr fortan gefolgt. Ab 1816 ging es nach Südamerika und zu anderen Zielen – selbst China, Japan, Indien, Arabien oder Südafrika waren dann später dabei.



Die Klesmer aus Salzgitter zogen in unterschiedlichsten Formationen in die Welt.

FOTO: STADT SALZGITTER

Durch das Aufkommen „mechanischer“ Musik und die Verdienstmöglichkeiten in der Industrie verlor die Anzahl der Klesmer bis spätestens nach dem Ersten Weltkrieg an Bedeutung. Damit gilt das heutige Musikfest der Klesmer- und Weltmusik in der Altstadt von Salzgitter-Bad als Umkehr der früheren Verhält-

nisse: Sind im 19. Jahrhundert die Musikerinnen und Musiker aus Salzgitter in die weite Welt gezogen, so kommen heute Künstlerinnen und Künstler aus der ganzen Welt dorthin, um Klesmer- und Weltmusik, aber auch und insbesondere Klezmer auf der Open-Air-Bühne zu spielen.

Die Ausstellung

Die Sonderausstellung zum historischen Phänomen der Klesmer aus Salzgitter-Bad beleuchtet die Geschichte dieser Menschen und stellt einige Protagonistinnen und Protagonisten vor. Dabei sollen ausgewählte Originalobjekte sowie zahlreiche Fotografien die historischen Fakten illustrieren. Öffnungszeiten des Tillyhauses: Nur im Ausstellungszeitraum donnerstags von 14 bis 18 Uhr und sonntags von 13 bis 17 Uhr.

Frühjahrskonzert der Salzgitter Chöre

Veranstaltung am 21. April

SZ-Bad. Die Salzgitter-Chöre e. V. laden zu ihrem traditionellen Frühjahrskonzert ein: Am Sonntag, 21. April, werden um 15 Uhr in der Aula des Gymnasiums Salzgitter-Bad sechs der insgesamt 13 Chöre des Vereins einen bunten Querschnitt ihres musikalischen Könnens den erwartungsfrohen Zuhörern bieten.

Dabei erwartet die Zuhörer ein kunterbunter Strauß aus geistlichen Chorliedern, Volksliedern sowie Opern, Operetten sowie Gospels, lyrischen Balladen und bekannten Schlagern. Kurzum: „Es ist alles zu hören, was Spaß

macht und gute Laune verbreitet.“ Dafür präsentiert jeder Chor jeweils drei Stücke, das Abschlusslied wird von allen Chören gemeinsam gesungen.

Mit dabei sind diesmal der Fredenberg-Chor von 1993, die Chorgemeinschaft MG 1868 Thiede, der Männerchor des Liederkränz von 1867 Salzgitter-Bad, der Gesangsverein Concordia Ringelheim, die Kantorei Vocale Salzgitter- Lebenstedt und der Modern Song Chor des Liederkränz von 1867 Salzgitter-Bad. Der Eintritt zu der Veranstaltung ist frei.

Hallendorf Schöne 3-Zimmer-Wohnung, Hackenbeek, EG mit ca. 56 m², Laminat, weiße Wände, BJ 1939, Fernwärme, Energieverbrauchswert 183 kWh Herr Mansholt 05341/90183-14 KM € 393,00 + NK + HK	Lebenstedt 2-Zimmer-Wohnung, Berliner Str., EG mit ca. 54 m², Laminat, weiße Wände, BJ 1955, Fernwärme, Energieverbrauchswert 154 kWh Frau Müller 05341/1886-207 KM € 300,00 + NK + HK
Lebenstedt Frisch sanierte 3-Zi-Wgh., Kaelberanger, 1. OG mit ca. 57 m², Laminat, weiße Wände, BJ 1942, Erdgas, Energieverbrauchswert 131 kWh Herr Rathsam 05341/1886-204 KM € 317,00 + NK + HK	Lebenstedt Frisch sanierte 3-Zi-Wgh., Rohrkamp, 1. OG mit ca. 57 m², Laminat, weiße Wände, BJ 1941, Fernwärme, Energieverbrauchswert 161 kWh Herr Rathsam 05341/1886-204 KM € 322,00 + NK + HK
Hallendorf Renovierte 3-Zimmer-Wohnung, Rodekamp, 1. OG mit ca. 56 m², Laminat, möbliert, BJ 1939, Fernwärme, Energieverbrauchswert 169 kWh Frau Hablitzel 05341/1886-202 KM € 325,00 + NK + HK	Lebenstedt Renovierte 4-Zimmer-Wohnung, Hummelweg, 1. OG mit ca. 67 m², Laminat, weiße Wände, Badewanne, Denkmalschutz Herr Rebentisch 05341/1886-201 KM € 368,00 + NK + HK

TAG

wohnen

Unsere tollen
Frühlingsangebote!

mehr unter: www.tagwohnen.de

Alle Wohnungen zzgl. Betriebskosten- und Heizungskostenvorauszahlung. Mieten sind Wochenangebote. Angebot gilt nur für Neukunden und ausgewählte Wohnungen.

Jetzt unverbindlich informieren!
 Tel 05341 9022940
salgitter@advita.de

Betreutes Wohnen

im advita Haus Salzgitter

advita Haus Salzgitter
 Albert-Schweitzer-Straße 70
 38226 Salzgitter | www.advita.de

Es muss nicht immer gleich das Pflegeheim sein!

Betreutes Wohnen als perfekte Alternative

Viele Menschen wissen nicht, dass **Betreutes Wohnen** eine gute Alternative zu einem Pflegeheim sein kann. Vielfach kann man sogar günstiger wohnen, ohne auf Sicherheit verzichten zu müssen.

Wichtig dabei: Die Versorgung muss 24h am Tag möglich sein, damit im Falle eines Falles jemand da ist.

Moderne 1-Zimmer-Apart-

ments im Betreuten Wohnen gibt es jetzt auch in Salzgitter. Im advita Haus können ältere Menschen sehr selbständig in den eigenen vier Wänden wohnen, rund um die Uhr ist Hilfe vor Ort, wenn sie benötigt wird. »Die Menschen fühlen sich im Betreuten Wohnen häufig wohler, weil sie ihr eigenes Reich haben, ihre eigenen Möbel,

ihre eigene Wohnung«, sagt Sabine Winkler, die Kundenbetreuerin im advita Haus und ergänzt »Für ein unverbindliches Beratungsgespräch stehe ich gerne zur Verfügung«.

Mehr Informationen unter:
 advita Haus Salzgitter
 Telefon: 05341 9022940
 E-Mail: salgitter@advita.de
www.advita.de